

# **MED LINK**

# Medikamentenverteilung & -tracking





Der Fokus der Pflegekräfte soll im Bereich der Pflege liegen. Durch zunehmende Arbeitsbelastungen und oftmaligen Unterbrechungen wird es immer schwieriger, konzentriert und fehlerfrei zu arbeiten. Diese Überlastung kann vor allem bei der Verabreichung von Medikamenten zu Fehlern führen und schwerwiegende Folgen haben.

Mittlerweile machen Medikationsfehler zwischen 26% und 32% der gesamten Verwaltungsfehler aus.

MedLink, ist die neue Generation smarter Lösungen direkt am Pflegeort. Das System stellt die Medikamentenausgabe sicher, unterstützt und entlastet die Pflegekräfte und verbessert gleichzeitig die Sicherheit der Patienten. MedLink ist fachmännisch konzipiert um menschliche Fehler zu reduzieren und ein geschlossenes Medikamentensystem zu unterstützen.

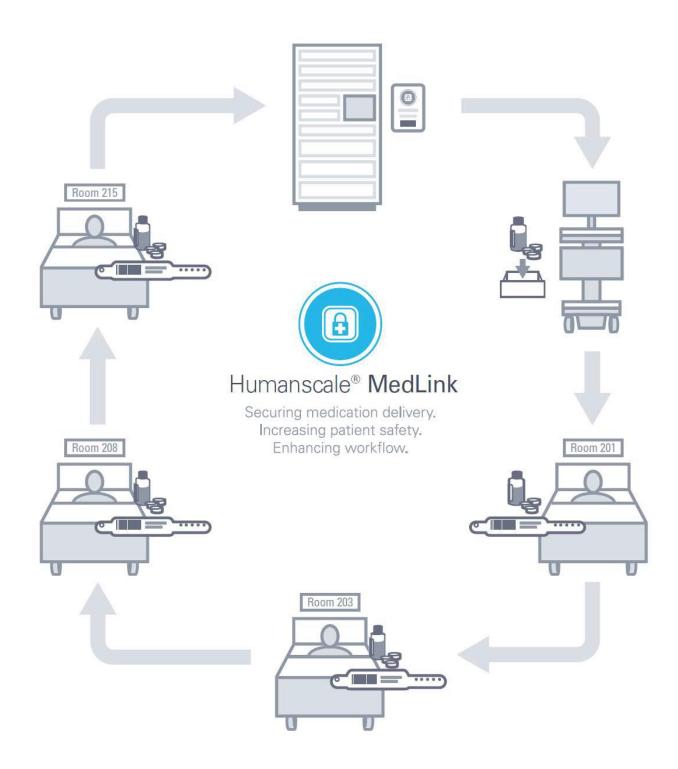
- · Sicherstellung der Medikamentenlieferung
- Verbesserung der Patientensicherheit
- Optimierung von Arbeitsabläufen
- Arbeitserleichterung/Absicherung für die Pflegekräfte





## Komplette Unterstützung der Arbeitsabläufe

MedLink optimiert die Arbeitsabläufe der Pflegekräfte um ihnen bei der sicheren Verabreichung von Medikamenten und Arzneiwaren behilflich zu sein, während die Effizienz der Medikamentenlogistik und Compliance-Richtlinien unterstützt werden. MedLink wurde entwickelt, um Fehler bei der Beladung der Wägen mit Medikamenten bis hin zur Verabreichung an die Patienten zu reduzieren. Das revolutionäre Medikamentendosierungssystem wird in gängige Arbeitsabläufe (z.B. Befüllung in der Apotheke oder die Befüllung auf der Station) eingebunden.





### **MedLink Hardware**

Modular. Konfigurierbar. Einfach.

Das MedLink Modularsystem bietet einen ausbaufähigen Weg in die Zukunft. Das Gehäuse besteht aus zwei herausnehmbaren Kassetten die transportiert und ausgetauscht werden können. Währenddessen bleiben die Schubladen verriegelt und gesichert.





#### **Standard**

M1 ist die Standard-Konfiguration.

Folgende Varianten sind möglich:

- 16 kleine Schubladen
- 8 mittelgroße Schubladen
- 4 große Schubladen
- Oder eine Kombination der Schubladen

#### **Hohe Kapazität**

M2 ist die Konfiguration für hohe Kapazität. Folgende Varianten sind möglich:

- 32 kleine Schubladen
- 16 mittelgroße Schubladen
- 8 große Schubladen
- Oder eine Kombination der Schubladen







#### Schubladen

#### Individuell anpassbar

MedLinks modulares Schubladen-Design ermöglicht eine individuell anpassbare Schubladen-Anordnung und verschiedene Größen, um die Anforderungen der Arbeitsabläufe am besten zu erfüllen.\*

#### Schubladengrößen (BxTxH in mm)





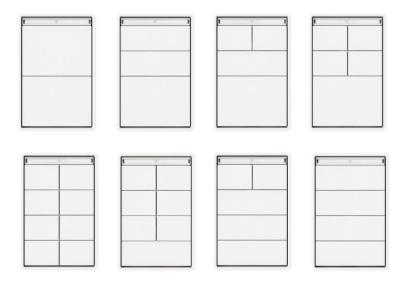


Mittel: 1626 x 1626 x 508



**Groß:** 1626 x 1626 x 1169

- 8 verschiedene Konfigurationen von Schubladen-Sätzen erhältlich
- Gekerbtes Trennwand-Design ermöglicht den Benutzern, Spritzen flach in die Schubladen zu legen, während dabei die Schubladeninhalte getrennt bleiben
- Werkzeuglose Entfernung von Regalen erlaubt eine schnelle Schubladen-Neukonfiguration je nach den sich ändernden Arbeitsablauf-Anforderungen
- Transparente Trennwände bieten Pflegekräften die Möglichkeit, Medikamente in den hinteren Bereichen der Schubladen zu sehen und die innere Anordnung der Schubladen individuell anzupassen
- Die integrierte RFID-Technologie hilft bei der Ortung jeder Patienten-Schublade



<sup>\*</sup> Schubladen, Regale und Trennwände werden separat, in Sätzen oder einzeln angeboten.



### **MedLink Pro Software**



#### **Elektronische Schubladenetikettierung**

- Schubladen können durch elektronische Kennzeichnung einem einzelnen Patienten zugeordnet werden
- Die HL7-Integration ermöglicht es, Patientenetiketten aus der bestehenden Krankenhaus-Patientenliste auszuwählen, anstatt diese manuell einzugeben
- Schubladen können bei dem Transport von nicht patientenspezifischen Arzneimitteln oder Verbrauchsmaterialien als Aufbewahrungsschubladen markiert werden
- Patientensuche nach Abteilung
- Die integrierte RFID-Technologie hilft bei der Ortung jeder Patienten-Schublade - bis zu der eines spezifischen Wagens, einer Kassette und einer Pflegekraft



#### Automatisches Verschließen

 Sollten Patientenschubladen offen gelassen werden, schließt und sperrt das System diese automatisch, wodurch unbefugter Zugriff auf Medikamente vermieden wird, falls die Pflegekraft plötzlich abgerufen wird.



#### Strichcodelesung

- Zugeordnete Schubladen können durch das Scannen des Strichcodes eines Patientenarmbands automatisch geöffnet werden
- Schubladen können einzeln geöffnet und geschlossen werden
- Strichcode-Scan-Standorte (beim ADC oder in einer Medikamenten-Vorratskammer) garantieren, dass bei der Medikamentenfüllung nur in einem bestimmten Bereich auf Schubladen zugegriffen werden kann
- Überbrückungsfälle (Öffnen der Schubladen, ohne das Patientenarmband oder den Standort-Strichcode einzuscannen) werden von der Berichterstattungssoftware erfasst



### **IT-Integration**

- Microsoft Active Directory-Integration mit der Option einzelne Anmeldeverfahren einzurichten
- Der Zugang wird durch ein sicheres Benutzernamen- und Passwortsystem ermöglicht



### **MedLink Lite Software**





#### Benutzeroberfläche und Sicherheit

- In die Benutzeroberfläche auf dem T7-Armaturenbrett für eine optimierte Schubladenkontrolle integriert
- Ein 4-stelliger PIN-Code schränkt den Zugriff auf den Schubladenbetrieb ein

#### **Elektronische Schubladenetikettierung**

- Patienten-Schubladen werden durch die graphische Benutzeroberfläche etikettiert
- Schubladen können mit Patientennamen und Zimmernummern gekennzeichnet oder für Lieferungen markiert werden



#### **Automatisches Verschließen**

 Sollten Patientenschubladen offen gelassen werden, schließt und sperrt das System diese automatisch, wodurch unbefugter Zugriff auf Medikamente vermieden wird, falls der Pflegekraft plötzlich abgerufen wird



# Welcher MedLink ist der richtige für Sie?

Eigenschaft	MedLink Lite	MedLink Pro
Art der Gesundheitspflege Ausstattung	Langzeitiges Pflegeumfeld mit geringer Patientenfluktuation	Intensives Pflegeumfeld mit hoher Patientenfluktuation
Typische Wagennutzung	Ein Wagen ist einer einzigen Pflegekraft während ihrer Schicht zugeteilt	Wagen werden im Verlauf des Tages von mehreren Pflegekräften geteilt
Sicherheitsanforderungen	Ein einziger PIN-Code für den Zugriff auf Medikamente ist zulässig	Der Zugriff auf Medikamente muss pro Benutzer kontrolliert werden
Informationspflichten	Detaillierte Aufzeichnungen der Wagennutzung und des Zuganges zur Verabreichung von Medikamenten sind nicht notwendig oder werden von anderen Systemen und Prozessen erfasst	Detaillierte Berichterstattung und Rückverfolgbarkeit der Wagennutzung und des Zuganges zur Verabreichung von Medikamenten sind erforderlich

# Vergleich von Eigenschaften

Eigenschaft	MedLink Lite	MedLink Pro
Öffnet elektronisch einzelne Schubladen	<b>√</b>	<b>√</b>
Öffnet elektronisch alle Schubladen auf einmal	<b>√</b>	<b>√</b>
Automatisches Verschließen der Schubladen (verhindert, dass Schubladen versehentlich unverschlossen bleiben)	✓	<b>✓</b>
4-stelliger PIN-Code kontrolliert den Zugriff auf die Schubladen	<b>✓</b>	Х
Unterstützt mehrere Benutzer/Passwörter	х	✓
Benutzereigenes Kennwort kontrolliert den Zugriff auf Schubladen	х	<b>√</b>
Verwaltet zentral Benutzer, Gruppen, Abteilungen	Х	✓
Berichterstattung - Verfolgung jedes Schrittes im gesamten Arbeitsablauf	х	<b>✓</b>
Erweiterter Login/einzelne Optionen für Anmeldeverfahren (benötigt Microsoft Active Directory-Integration)	х	<b>✓</b>
Patienten-Ausweis (erfordert HL7-Integration)	Х	<b>√</b>